

MANDATSBEDINGUNGEN

1. Wertgebührenhinweis: Der/die Auftraggeber/in ist darüber belehrt, dass sich die zu erhebenden Gebühren nach dem Gegenstandswert richten.
2. Die Höhe der Kosten für ein erstes Beratungsgespräch richtet sich nach Umfang, Schwierigkeit der Sach- und Rechtslage sowie nach dem Gegenstandswert. Die maximale Höhe der Erstberatungsgebühr für Verbraucher (Privatpersonen) liegt bei 190 € zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer (derzeit 19 %). Die Erstberatungsgebühr fällt immer dann an, wenn sich die Rechtsanwältin erstmals mit Ihrem Fall befasst und dazu konkrete Auskünfte erteilt. Entscheidend ist, dass die Erstberatung mündlich stattfindet. Wird die Rechtsanwältin darüber hinaus aktiv, schreibt sie also einen Brief für Sie, fertigt Kopien an oder studiert Unterlagen, so sind diese Tätigkeiten nicht in der Erstberatungsgebühr enthalten. Für diese sieht die Gebührentabelle des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes (kurz RVG) bereits weitere Gebühren vor.
3. Der/die Auftraggeber/in ist ausdrücklich damit einverstanden, dass die Rechtsanwältin eigene Vergütungsforderungen, gleich welcher Art oder Bezeichnung sowie unabhängig von ihrer Fälligkeit, von für den Auftraggeber eingehenden Beträgen, gleich welcher Art und welcher Angelegenheit sie zuzuordnen sind, einbehält.
4. Der/die Auftraggeber/in ist darüber belehrt und damit einverstanden, dass seine/ihre Daten nach § 33 Datenschutzgesetz gespeichert werden.
5. Der/die Auftraggeber/in ist darüber belehrt, dass die Versendung von elektronischer Post per E-Mail eine unsichere Übertragungsart darstellt, insbesondere nicht sichergestellt werden kann, dass E-Mail-Nachrichten sicher übertragen werden oder deren Inhalt nicht durch Dritte unberechtigt verändert wird oder Anhänge durch Dritte unberechtigterweise mit übertragen werden. Der Auftraggeber erklärt sich mit der Bekanntgabe seiner E-Mail-Adresse an die Rechtsanwaltskanzlei ausdrücklich einverstanden, von der Rechtsanwaltskanzlei per E-Mail Post zugeleitet zu erhalten.
6. Der/die Auftraggeber/in ist darüber belehrt, dass Frau Rechtsanwältin Euringer keine Beratung und Auskünfte in Steuerangelegenheiten erteilt. Soweit er/sie ihr ein Mandat erteilt, erfolgt dies daher unter Ausschluss der Haftung in allen Steuerangelegenheiten.
7. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Kanzleisitz.
8. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt.

Scheyern, den

.....
Unterschrift des Auftraggebers/der Auftraggeberin